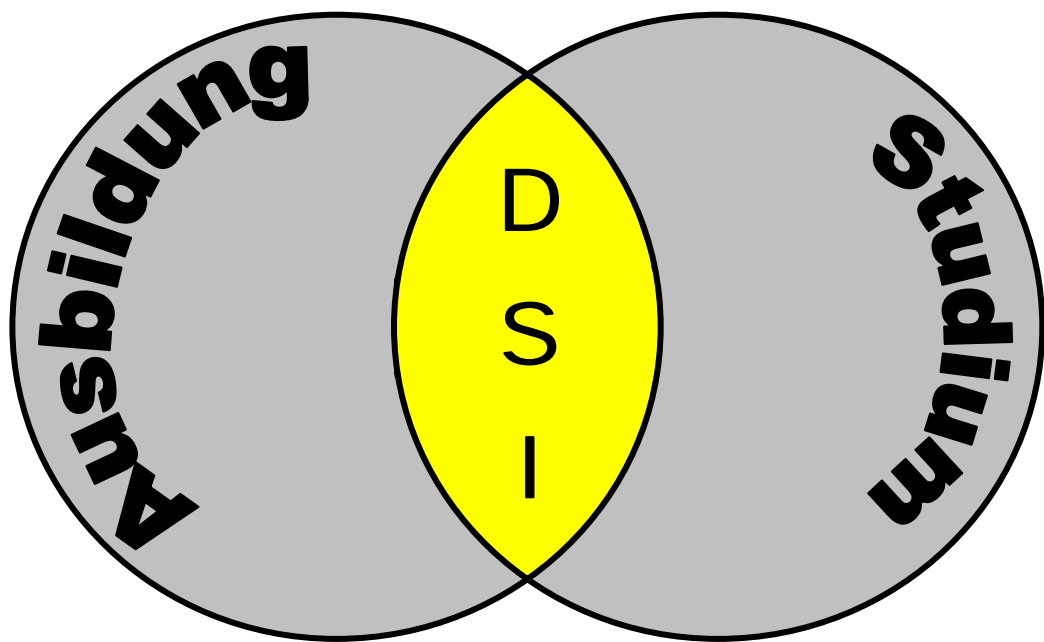


# Das duale Studium Informatik



## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Das Duale Studium Informatik (DSI) .....	3
Die Grundidee .....	3
Das Ziel .....	3
Die Integration.....	3
Die Entwicklung.....	4
Das Duale Studium Informatik aus Sicht der beteiligten Unternehmen .....	5
Förderverein Bremen IT & Medien e.V. ....	7
Ziel und Zweck des Fördervereins Bremen IT & Medien e.V.....	7
Mitgliedschaft im Förderverein.....	7
Mitgliederversammlung und Vorstand.....	8
Sparten im Förderverein.....	8
Die Sparte Duales Studium Informatik (DSI) .....	8
DSI-Agentur .....	8
Koordination mit dem Branchenverein „Bremen IT und Medien“ .....	9
Geschäftsstelle.....	9
Adressen .....	9

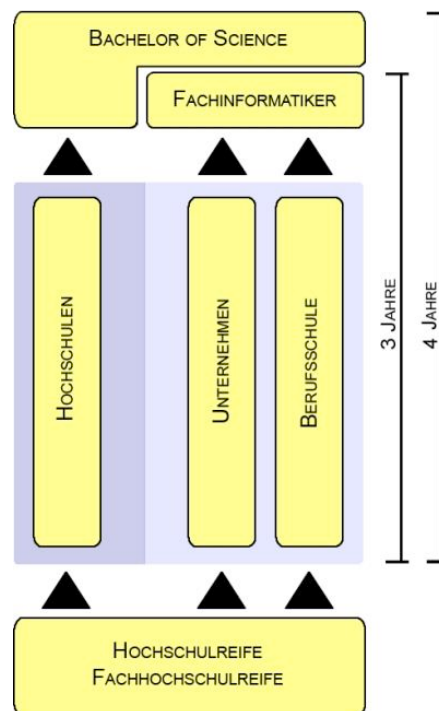
## Das Duale Studium Informatik (DSI)

### Die Grundidee

Die **Grundidee** des ausbildungsintegrierten dualen Studiums Informatik ist die stärkere Verknüpfung („Durchlässigkeit“) der Ausbildung zur Fachinformatiker/in (Anwendungsentwicklung / Systemintegration) mit dem Bachelor-Studium Informatik. Die Bremer Konstruktion wurde über drei Jahre als BLK<sup>1</sup>-Modellprojekt erprobt und soll jetzt verstetigt werden. Beteiligt sind daran die Berufsschule SZ Utbremen, mittlerweile knapp 20 Ausbildungsbetriebe aus der IT- und Medienbranche, die Handelskammer Bremen, die Hochschule Bremen sowie die Universität Bremen.

### Das Ziel

**Ziel** ist es, Ausbildung und Studium statt konsekutiv in 3 + 3 Jahren nunmehr integriert in 4 Jahren sowohl mit dem IHK-Zertifikat als auch mit dem Bachelor of Science (B.Sc.) abschließen zu können. Dies ist sehr attraktiv für einen Teil von Studierenden, die neben einer Hochschul- ausbildung auch einen praktischen Anteil in einem Unternehmen haben möchten und direkt in das Unternehmens- geschehen eingebunden sind. Das Interesse ist nach Aussage der Betriebe sehr groß, die Bewerber/innen kommen aus ganz Deutschland. Für die Unternehmen ist die Beteiligung an DSI eine mittelfristige Personalentwicklungsmaßnahme zur Rekrutierung ihres Nachwuchses über Bremens Grenzen hinaus. Die Universität Bremen ist bisher die einzige Universität in Deutschland an der das im Rahmen des staatlichen Bildungssystems möglich ist.

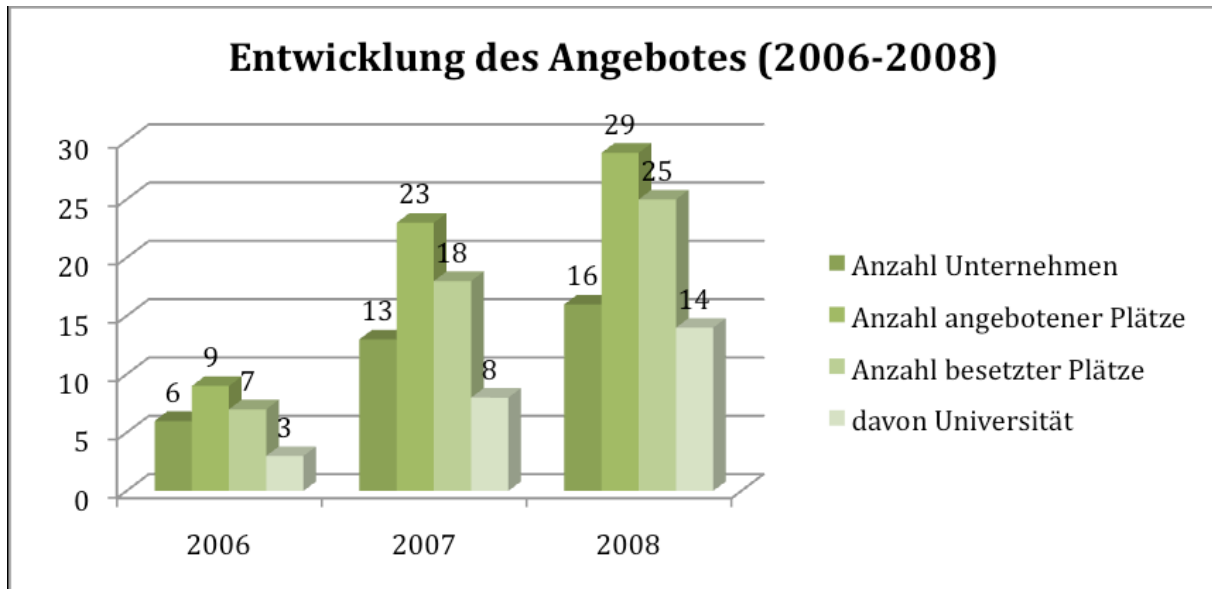


### Die Integration

Die **curriculare Integration** erfolgt vollständig in den Bachelor Informatik. Alle in der Prüfungsordnung geforderten Module für 180 CP müssen absolviert werden. Die wesentlichen Einsparungen erfolgen in der Berufsschule. Der Ablauf folgt im Wesentlichen dem Semester- verlauf – Vorlesungszeit an der Universität (1/2 Tag an der Berufsschule), vorlesungsfreie Zeit im Betrieb (mit Phasen in der Berufsschule).

<sup>1</sup> BLK – Bund-Länder-Kommission

## Die Entwicklung



Der zusätzliche Koordinationsaufwand an den Hochschulen wird über einen Förderverein finanziert, den die Unternehmen speziell für das DSI-Angebot gegründet haben.

## Das Duale Studium Informatik aus Sicht der beteiligten Unternehmen

Im Rahmen des BLK<sup>2</sup>-Projektes „Duales Studium Informatik“ ist in den Jahren 2005-2008 in einer Zusammenarbeit zwischen Ausbildungsbetrieben, der Universität Bremen, der Hochschule Bremen und dem Schulzentrum Utbremen ein in dieser Form deutschlandweit einmaliges Bildungsangebot entwickelt worden.

Dieses hochschulübergreifende Studienangebot im Fach Informatik ist im staatlichen Bildungswesen verankert, bezieht die Berufsschule mit ein und führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Durch die enge Verzahnung von Ausbildung im Unternehmen und in der Berufsschule mit dem Studium an der Hochschule Bremen bzw. an der Universität Bremen wird eine praxisorientierte und wissenschaftlich fundierte Ausbildung erreicht. Dabei ermöglicht das Angebot den Auszubildenden (DSI'ler), den Abschluss des Bachelor of Science (B.Sc.) an einer der beiden Hochschulen sowie die Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in (Fachrichtung Anwendungsentwicklung oder Systemintegration) innerhalb von vier Jahren zu absolvieren.

An dieser Ausbildung sind neben den Bildungseinrichtungen zahlreiche kleinere und größere Unternehmen in Bremen beteiligt. Dieses sind u.a.:

abat AG	Dataport	LPLUS GmbH
ATLAS ELEKTRONIK GmbH	datenschutz nord GmbH	netDV Unternehmensberatung GmbH
APA / Aus- und Weiterbildung	encoway GmbH	neuland bremen GmbH
Ausbildungsgesellschaft Bremen mbH	Gilbert & Schmalriede GmbH & Co. KG	neusta GmbH
BTC AG	i2dm consulting & development gmbh	oraise GmbH
contact Software GmbH	Logica Managed Services Deutschland GmbH	Rheinmetall Defence Electronics GmbH
Commerz Systems GmbH		
cvs Ingenieurgesellschaft mbH		

Für die beteiligten Unternehmen stellt das „Duale Studium Informatik“ eine ideale Ergänzung für die Rekrutierung und Ausbildung von hochqualifiziertem Nachwuchs dar. Durch die Kombination von akademischer und schulischer Ausbildung zusammen mit der praktischen Arbeit im Betrieb entsteht eine für „High Potentials“ attraktive Ausbildungsform. Zugleich werden die Auszubildenden von Anfang an eng an das Unternehmen gebunden, da sie auch während des Studiums einen Teil der Ausbildung im Unternehmen absolvieren.

Die Attraktivität dieser im Bundesgebiet einmaligen Ausbildungsform führte bisher dazu, dass sich *gute* und *sehr gute* Bewerberinnen und Bewerber aus unterschiedlichen Bundesländern – weit über Bremen hinaus – für diese Ausbildungsform interessierten und auch erfolgreich angeworben werden konnten.

<sup>2</sup> BLK – Bund-Länder-Kommission

Ein großer Teil der in den ersten drei Jahren eingegangenen Bewerbungen stammt nicht aus Bremen – ohne dass bisher ein intensives Marketing für diesen Ausbildungsgang stattgefunden hat.

Damit ist das „Duale Studium Informatik“ ein Element des enorm wichtigen Standortfaktors „Qualifiziertes Personal“, der für die Unternehmen in Bremen einen bedeutenden Wettbewerbsfaktor darstellt. In diesem Sinne ist es für die beteiligten Unternehmen von Interesse, dass dieser Ausbildungsgang weiter intensiv betrieben und ein zugehöriges Marketing aufgebaut wird.

Die Unternehmen möchten erreichen, dass das „Duale Studium Informatik“ als eine Art „Ausbildung für High Potentials“ verstanden, aufgebaut und vermarktet wird.

Vor diesem Hintergrund engagieren sich die genannten Unternehmen und Institutionen in dem Förderverein IT & Medien, der das „Duale Studium Informatik“ in der weiteren Entwicklung unterstützt.

## Förderverein Bremen IT & Medien e.V.

Einer der wichtigen Erfolgsfaktoren für den weiteren Ausbau des Wirtschaftsstandortes Bremen und Region ist die Verfügbarkeit von qualifiziertem Fachpersonal in der Region. Das gilt insbesondere auch für die Branchen rund um IT und Medien.

### **Ziel und Zweck des Fördervereins Bremen IT & Medien e.V.**

Der Zweck des Vereins ist die **Förderung der Ausbildung und der Fortbildung** in den Themenbereichen IT und Medien in der Region Bremen.

Dazu will der Förderverein die Koordination und Zusammenarbeit von Unternehmen, Organisationen, Kammern, öffentlichen Institutionen, Dienstleistern und Bildungseinrichtungen (Hochschulen, Berufsschulen, etc.) in der Region u.a. mit der Durchführung von Workshops, Veranstaltungen, Tagungen und Symposien fördern. Dazu zählt u.a. auch das „Duale Studium Informatik“.

Die für diese Ausbildung erforderliche enge Verzahnung zwischen der Universität, der Hochschule und dem Berufsschulzentrum Utbremen benötigt eine übergreifende Koordination. Derzeit wird diese übergangsweise von je einer Fachkraft an der Universität beziehungsweise an der Hochschule Bremen durchgeführt, die somit jedoch außerhalb ihres eigentlichen Aufgabenfeldes agieren.

In Zukunft wird es erforderlich sein, diese jeweils halbe Funktionsstelle zu finanzieren, was über den gegründeten Förderverein und die Sparte „DSI“ erfolgen soll. Neben dieser Kostenübernahme sind die Durchführung von zum Beispiel Werbungs- und Marketingmaßnahmen für u.a. die Bekanntmachung dieser Ausbildungsform geplant. Die notwendigen finanziellen Mittel werden über den Mitgliedsbeitrag sowie den Spartenbeitrag „DSI“ aufgebracht.

### **Mitgliedschaft im Förderverein**

Im Verein sind sowohl natürliche Personen als auch Unternehmen und Institutionen als Mitglieder willkommen.

Der Verein ist selbstlos tätig und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Der Verein finanziert seine Arbeit aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Der Jahresbeitrag beträgt für ordentliche Mitglieder 100,- € die Höhe des Förderbeitrages beträgt 1.000,- €

## Mitgliederversammlung und Vorstand

Einmal im Jahr findet eine ordentliche Mitgliederversammlung statt. Der Verein wird von einem auf zwei Jahre gewählten Vorstand geführt, der zurzeit wie folgt besetzt ist:

1. Vorsitzender: Carsten Meyer-Heder
2. Vorsitzender: Hans-Georg Tschuppke
3. Vorsitzender: Maik Wedemeier

## Sparten im Förderverein

Die inhaltliche Arbeit im Verein wird in Sparten organisiert, die zu bestimmten Themenschwerpunkten initiiert werden können. Zurzeit bestehen die folgenden Sparten:

- Sparte Duales Studium Informatik
- Sparte Interessengruppe IT & Medien

## Die Sparte Duales Studium Informatik (DSI)

Die Sparte übernimmt die Aufgaben für diese besondere Ausbildungsform. Die Mitgliederversammlung wählt einen Spartenbeirat, der die Sparte gegenüber dem Vorstand vertritt und den Vorstand bezüglich der Spartenangelegenheiten bzw. die Mitgliederversammlung bezüglich der Beiträge für die Mitgliedschaft in einer Sparte berät. Der Spartenbeirat wird jeweils um eine Person der beteiligten Bildungseinrichtungen (Universität, Hochschule und Berufsschule) erweitert und alle zusammen bilden damit die sog. DSI-Agentur.

## DSI-Agentur





## Koordination mit dem Branchenverein „Bremen IT und Medien“

Die direkte, langfristige Zusammenarbeit mit dem Branchenverein Bremen IT und Medien drückt sich bereits durch die Namensgebung des Fördervereins aus. Der Förderverein sieht sich als direkter Partner des Branchenvereins in allen Themen bzgl. der Ausbildung und Fortbildung in den Themenbereichen IT und Medien.

## Geschäftsstelle

Der Förderverein betreibt – gemeinsam mit dem Branchenverein Bremen IT & Medien e.V. – eine Geschäftsstelle. Die Geschäftsstelle wird von Herrn Heiko Uppmann geleitet.

## Adressen

Förderverein Bremen IT & Medien e.V.  
Contrescarpe 1  
28203 Bremen  
E-Mail: [info@bremen-it-medien.de](mailto:info@bremen-it-medien.de)  
[www.bremen-it-medien.de](http://www.bremen-it-medien.de)

Verantwortlich an der Universität Bremen:  
Prof. Dr. Andreas Breiter – Arbeitsgruppe Informationsmanagement  
Am Fallturm 1  
28359 Bremen  
Tel.: 0421 218 7525  
E-Mail: [abreiter@informatik.uni-bremen.de](mailto:abreiter@informatik.uni-bremen.de)

Verantwortlich an der Hochschule Bremen:  
Prof. Dr. Richard Sethmann – Institut für Informatik und Automation  
Flughafenallee 10  
28199 Bremen  
Tel.: 0421 5904 5483  
E-Mail: [sethmann@hs-bremen.de](mailto:sethmann@hs-bremen.de)